

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung.

Alle unterhalb eingetragene Nummern sind Eigentum der Redaktion.

Verleger: Wilhelm Hoffmann in Berlin. Druck und Verlag von Rudolf Hoffmann in Berlin.

Die Nebenregierung des Herrn v. Kröcher.

Das Zentrum hat augenblicklich das begriffliche Bestehen, auch bei anderen Parteien die Spuren einer Nebenregierung nachzuweisen...

Der v. Kröcher meint, daß er noch besser die Interessen des Reiches vertreten könne als ein Abgeordneter Abgeordneter...

Der v. Kröcher spricht offenbar aus Erfahrung. Für die „Gern.“ sind diese offeneren Gesichtspunkte insofern von Wert...

Der Präsident einer Volksvertretung hat die Geschäfte in n-Paris zu führen, unparteiisch den einzelnen Fraktionen...

Wiederum müssen wir dabei voraussetzen, daß Herr v. Kröcher nicht die von der „Mand.“ Folie in dem Mund gelegte Anmerkung getan hat...

Eine Werbung.

von Leonora Frei.

Emma, unser Hausmädchen, hat es ein halbes Jahr nach der Geburt ihres kleinen Bräutlings zu uns ins Haus geholt...

Mutter war krank, und da mußte ich zu Hause helfen. Erst als sie drei Jahre bei mir war, ordentlich und fleißig...

Dieser Vater, ein polnischer Studienrath, — so'n Katholik! — Gnädige Frau wissen schon — wie Emma überhaupt beschaffen...

Das ist nicht anders, als bei allen zu sein, daß wir 15 Mark monatlich für unser Kind zu zahlen haben würden...

Gegen den Zug ins Meer, gegen den seit einigen Jahren unsere angesehensten Militärschriftsteller ihre Stimme erheben...

Die marokkanische Gruppe der in Tanger zu gründenden marokkanischen Staatsbank hat, wie uns unser Pariser Korrespondent telegraphisch...

Kultusminister Dr. v. Sydow hat gestern im Landtage wieder einen dies oder in seinem Kalender zu verzeichnen, eine neue Verordnung...

Dem Emma war nicht schön! Sie hatte einen kleinen Lager, verkommenen Körper, strohgelbes Haar, eine hohe, aufgeschwulstete Nase...

Emma, die Kette! — Gott, gnädige Frau! Ich weiß gar nicht, wo mich heut der Kopf steht! Das ist man, weil draußen doch mein Schwager, der Ehemann...

Wenn das die Polenpolitik der Regierung sein solle, so würden sie die Nationalliberalen nicht mitmachen. Und jetzt appelliert der nationalliberale Reueer gar gegen das Einlenken des Reiches...

Die Berichte über die Situation in Persien lauten im allgemeinen ungünstig. Inher Londoner Korrespondent übermittelt uns telegraphisch folgende Depesche aus Teheran:

Der Schah hat den zweiten Sohn seines Vaters aus dem Sterbezimmer gerufen, wobei es eine peinliche Szene gab. Schahs-Sultana hatte gegen die Nachfolge Mohammed Mir intrigiert...

London, 12. Januar. (Privat-Telegramm) Wie aus Teheran gemeldet wird, wird der Wunsch des verstorbenen Schahs, in Sevela begraben zu werden, als extravagant und kostspielig gemißbilligt.

Eine anfallende Meldung verbreitet die Londoner „Times“, die aus Ottawa folgende Depesche enthält: Ein Telegramm des japanischen Ministers des Auswärtigen...

nicht kommen, und mich gnädige Frau darum bitten. Oh gnädige Frau, nicht Ihr Gatte, sondern ich, der ich ihm nicht! — Oh, was' herans! Also am Emma's Hand sollte er bei mir anhalten!